

JAZZ CLUB MINDEN e.V.



OKTOBER
NOVEMBER
DEZEMBER

2020

SAMSTAG · 14.11.2020
SHALOSH

Das Programmheft mit freundlicher Unterstützung von
Bruns Druckwelt, J.C.C. Bruns Betriebs GmbH

JCC
BRUNS

★ Oktober

SAMSTAG, 10.10.2020, 21.00 UHR

Doppelkonzert Young Jazz Ahead



In der Konzertreihe Young Jazz Ahead präsentiert der Jazz Club in unregelmäßigen Abständen junge Nachwuchstalente mit dem Potenzial für eine erfolgsversprechende Karriere.

HANS ANSELM QUINTETT

Obwohl die Herkunft des Bandnamens lieber ein Mysterium bleiben sollte hat sich „Hans Anselm“ mittlerweile zu einem ständigen Begleiter des Quintetts entwickelt. Ein imaginärer Freund, der die Band bewacht, inspiriert, in Aufruhr versetzt und dennoch eint. „Obscure Companion“ heißt auch das erste selbstproduzierte Album, das die Band im Frühjahr 2018 veröffentlicht hat. Die Stücke der beiden Komponisten Anna Wohlfarth und Benedikt Schnitzler erkunden ein breites Spektrum. Mal ist es laut und intensiv, mal leise, zart, und fast zerbrechlich. Die Band will ehrlich sein, ob melancholisch und dunkel, oder euphorisch und energetisch. Die Musiker versuchen Emotionen in all ihrer Komplexität musikalisch abzubilden und sich dabei auch vom Bedürfnis nach individueller Virtuosität zu lösen. Vielmehr geht es darum, als Kollektiv eine Geschichte zu erzählen. Die Band arbeitet dabei viel mit Improvisation und versucht neue Wege des Zusammenspiels zu erkunden und zu erforschen. Ob ein Solist im Vordergrund steht oder die Band im Kollektiv improvisierte Flächen, Stimmungen und Wellen erzeugt: es geht immer darum, festgelegte und spontane Elemente zu einem Klang verschmelzen zu lassen, um einen authentischen Augenblick zu erzeugen.



Besetzung: Gabriel Rosenbach – Trompete | Benedikt Schnitzler – Gitarre | Anna Wohlfarth – Klavier | Arne Imig – Bass | Johannes Metzger – Schlagzeug

BOHN BERENDSEN QUARTETT

Jazzsängerin und Komponistin Frederike Berendsen war schon mehrfach auf der Club-Bühne zu erleben. FRÉ schafft musikalisch mitreißende, kollektive Konzerterfahrungen – tiefgründig, tanzbar, geistreich und ausgefallen. Die Musik ihres neuen Albums oszilliert zwischen progressivem Indie-Pop und Jazz-durchzogenem Folk. FRÉ verbreitet positive Energie und regt Zuhörer mit zutiefst persönlichen, reflektierenden Songs und Geschichten zum Nachdenken und Hinhören an. Reine Emotionen, in Klang gewoben.

Besetzung: Frederike Berendsen – Gesang, Gitarre, Charango, Ukulele, Komposition | Julian Bohn – Klavier, Rhodes, Prophet Synthesizer, Vocoder | Caris Hermes – Kontrabass | Lukas "Bobby" Büning – Schlagzeug, Percussion

Karten: 22.- € | Schüler/Studenten (bis 27 J.) 7.50 € | Mitglieder 11.- €



Bohn Berendsen Quartett

SAMSTAG, 24.10.2020, 21.00 UHR

LE BANG BANG

2020 feiert das Duo Le Bang Bang Jubiläum. Vor zehn Jahren fand die erste Begegnung mit dem namensgebenden Urknall-Effekt statt. Ein spontanes Bar-Konzert löst ekstatische Aha-Momente bei Publikum und Band aus: Diese Sängerin mit diesem Bassisten – eine perfekte Kombination. „Bang!“: Das steht für den Moment, wenn alles zu passen scheint, der Kopf ausgeschaltet wird und das dicht-intime Miteinander aus Melodie und Groove die Zeit anhält. Stefanie Boltz und Sven Faller befreien Bekanntes und Neues vom Ballast und geben ihnen ein neues Outfit. Seit zehn Jahre zaubern die beiden Virtuosen mit Stimme und Kontrabass einen eigenen Klangkosmos. Wie selbstverständlich schaffen sie minimalistischer Besetzung eine knisternde Spannung. Zwei plus Zwei kann mehr sein als vier, das stellen die beiden unter Beweis.



Le Bang Bang

Besetzung: Stefanie Boltz – Gesang | Sven Faller – Kontrabass

Karten: 20.- € | Schüler/Studenten (bis 27 J.) 7.- € | Mitglieder 10.- €



★ November

SAMSTAG, 14.11.2020, 21.00 UHR

SHALOSH

Ihre Musik ist roh, akustisch und progressiv, überschreitet stilistische Grenzen und widersetzt sich der Definition. Trotz des klassischen Jazz-Trio-Formats (Klavier, Bass und Schlagzeug) und der tiefen Wurzeln der Bandmitglieder im Jazz und in der improvisierten Musik geht ihre Musik einen eigenen Weg. Shalosh schafft eine einzigartige und faszinierende Synthese aus so unterschiedlichen Genres wie Rock, Klassik, Elektronik, afrikanische und nahöstliche Musik. Die Geschichte hinter der Band beginnt in Jerusalem, wo die Freunde aus Kindertagen, Matan Assayag (Schlagzeug) und Gadi Stern (Klavier), die mythologische Jerusalemer Band 'Enoma Elish' gründeten. Nachdem sich die Band getrennt hatte, setzten Assayag und Stern ihre musikalische Partnerschaft zwischen Israel und New York fort, wo Gadi zu dieser Zeit lebte und sich von der lokalen Jazzszene inspirieren ließ. Anfang 2014 beschlossen sie, Shalosh zu gründen und engagierten bald den Bassisten David Michaeli, einen der vielversprechendsten Musiker Israels.

Besetzung: Gadi Stern – Klavier | David Michaeli – Kontrabass | Matan Assayag – Schlagzeug

Karten: 22.- € | Schüler/Studenten (bis 27 J.) 7.50 € | Mitglieder 11.- €

SAMSTAG, 21.11.2020, 21.00 UHR

Doppelkonzert Young Jazz Ahead

MARVIN FREY GROUP



Das Kölner Quintett um Trompeter Marvin Frey spielt mit zwei Blechbläsern und Rhythmusgruppe eigene Kompositionen und Arrangements im Straight-Ahead-Stil. Marvin studierte Jazztrompete am Conservatorium

in Maastricht, derzeit arbeitet er an seinem „Master of Music“ an der Folkwang-Universität der Künste in Essen. Im Bundesjazzorchester lernte er die Mitglieder der Band kennen, die Exzellenz und Qualität als Grundlage für den eigenen musikalischen Stil benennt. Alle Musiker des Ensembles sind junge Profis zwischen 23 und 27, die ihr Jazzstudium in Maastricht, Köln oder Essen fast vollendet oder bereits abgeschlossen haben. Die Musik klingt frisch und jung mit spannenden Arrangements sowohl bekannter Jazzstandards als auch eigener Kompositionen. Man hört deutliche Einflüsse von Musikern wie One for All, Brian Lynch oder Art Blakey's Jazz Messengers.



Marvin Frey Group

Besetzung: Marvin Frey – Trompete, Flügelhorn | Philipp Schittek – Posaune | Jerry Lu – Piano | Andreas Pientka – Bass | Alex Parzhuber – Schlagzeug

SARA DECKER QUARTETT

Nach umtriebigen Jahren in der New Yorker Jazzszene begibt sich die preisgekrönte Jazz-Sängerin und Komponistin Sara Decker mit ihrem neuen Studioalbum poetryfied auf Heimatsuche. Die Faszination für die Verschmelzung von Wort- und Klangkunst ist der Ausgangspunkt für Decker, sich auf diesem Album der Vertonung von Lyrik zu widmen, die ihr viel bedeutet. Die Initialzündung dafür war die frühe Begegnung mit der Dichterin Mascha Kaléko. „Ihre Lyrik begleitet mich seit meiner Schulzeit



Sara Decker Quartett

und ich war immer schon beeindruckt von der Klarheit und Kraft ihrer Sprache. Sie war im zweiten Weltkrieg aufgrund ihrer jüdischen Herkunft gezwungen, nach New York zu emigrieren. Ich kehrte wiederum von New York nach Deutschland zurück und Kalékos Gedichte halfen mir, wieder in meiner Sprache zu singen“ stellt Sara die Bedeutung der Lyrikerin für ihr künstlerisches Werk heraus.

Besetzung: Sara Decker – Gesang, Komposition | Billy Test – Klavier | Nicolai Amrehn – Kontrabass | Jeroen Truyen – Schlagzeug

Karten: 22.- € | Schüler/Studenten (bis 27 J.) 7.50 € | Mitglieder 11.- €

★ Dezember

SAMSTAG, 05.12.2020, 21.00 UHR

FRANK CHASTENIER TRIO

Im vergangenen Jahr musste das Gastspiel krankheitsbedingt ausfallen, wir sind froh, dass Frank jetzt in den Club kommt. Dieses Trio ist ein Wunschprojekt. Jeder Künstler für sich ein Ausnahmetalent, haben sich hier drei zusammengefunden, um ihrer persönlichen Leidenschaft zu frönen: Der klassischen Disziplin des Piano-Trios. Mastermind Frank Chastenier führt sein Trio mit jener unnachahmlichen Eleganz, wie sie nur ganz wenige Pianisten für sich beanspruchen können. Das Programm begeistert durch seine energiegeladenen Arrangements, die Publikum und Piano gleichermaßen zum Kochen bringen. Die einzigartigen Balladeninterpretationen sind von dem legendären Chastenier-Sound geprägt. Franks langjähriger Weggefährte in der WDR- Big-Band, Hans Dekker, begleitet ebenso einfühlsam wie ausdrucksstark am Schlagzeug, gemeinsam mit Deutschlands Edelbassisten Christian von Kaphengst macht er den Rhythmus für einen der besten Pianisten in Deutschland. Ewig lang ist die Liste derer, mit denen jeder einzelne von ihnen im Laufe der Jahrzehnte musikalische Partnerschaften eingegangen ist. Nun ist es an der Zeit, den nächsten Schritt zu gehen. Ohne Wenn und Aber und über jeden Zweifel erhaben: Ein musikalisches Juwel!

Frank Chastenier Trio



Besetzung: Frank Chastenier – Klavier | Christian von Kaphengst – Bass | Hans Dekker – Schlagzeug

Karten: 24.- € | Schüler/Studenten (bis 27 J.) 7.- € | Mitglieder 12.- €



Hotel Bossa Nova

SAMSTAG, 12.12.2020, 21.00 UHR

HOTEL BOSSA NOVA

Sie bezeichnen sich als musikalische Globetrotter – abenteuerlustige und stets neugierige Grenzgänger des World Jazz, die in die unterschiedlichsten stilistischen Sphären eintauchen. Auch auf „Little Fish“, dem sechsten Studioalbum, hebt das Jazzquartett aus Wiesbaden starre Genre-Grenzen kunstvoll auf. Neben dem Bossa Nova fließen Samba, Fado und weitere Elemente des Latin – , aber auch des Cool – und des klassischen Jazz in ihre Kompositionen ein. Die portugiesisch-indische Sängerin Liza da Costa glänzt als strahlendes Energiebündel und vitale Impulsgeberin. Mit Tilmann Höhn (Gitarre), Wolfgang Stamm (Schlagzeug, Percussion) und Alexander Sonntag (Kontrabass) komplettieren drei improvisationsstarke und punktgenau harmonisierende Individualisten das Quartett. Neben der stilistischen Vielfalt, die vom zum Popsong gebündelten Samba über komplexe Rhythmen voller Volten und Wendungen bis hin zum melancholischen Fado reicht, bestechen die Songs auch durch humorvolle, poetische Texte, die sich mit Alltagsgeschichten und philosophische Fragen beschäftigen oder lautmalerisch der Phantasie freien Lauf lassen. Hotel Bossa Nova, hierzulande schon lange kein Geheimtipp mehr, gehören sicherlich auch zu den aufregendsten europäischen Livebands des World Jazz.

Besetzung: Liza da Costa – Gesang | Tilmann Höhn – Gitarre | Alexander Sonntag – Kontrabass | Wolfgang Stamm – Schlagzeug, Percussion

Karten: 22.- € | Schüler/Studenten (bis 27 J.) 7.50 € | Mitglieder 11.- €

SAMSTAG, 19.12.2020, 21.00 UHR

RICHIE ARNDT WINTERBLUES 2020

In diesem Jahr werden wir trotz aller Widrigkeiten nicht auf das traditionelle Winterblues-Konzert mit Richie Arndt verzichten müssen. Voraussichtlich wird es ein vorwiegend akustisches Duokonzert mit einer weiblichen Sängerin/Musikerin werden, die aber aufgrund der momentan noch nicht absehbaren Einreisebestimmungen erst später bekannt gegeben werden kann. Richie hat mehrere Gast-Optionen. Sicher ist, dass es wieder eine besondere Künstlerin sein wird. Das Publikum darf sich auf ein intimes und atmosphärisches Konzert freuen.



Richie Arndt

Karten: 22.- € | Schüler/Studenten (bis 27 J.) 7.50 € | Mitglieder 11.- €

LIVE-MUSIK LEBT WEITER #KULTURERHALTEN

Wir sehen uns allen widrigen Bedingungen zum Trotz gefordert, im Sinne der Musiker und des Publikums ein reduziertes Programm anzubieten. Angepasst an die aktuellen Erfordernisse wird sich 2020 zunächst einiges ändern: Die Bühne rückt hoch in den Bereich zwischen Thekenaufgang und Absatz. Im unteren Bereich werden Sitzplätze flächendeckend – auch auf der ehemaligen Bühne – eingerichtet. Das Kartenkontingent reduziert sich, personalisierten Vorverkauf bieten express-Ticketservice, Minden und Leoticket.de. Club-Mitglieder nutzen den Vorverkauf, es können leider keine Mitglieder-Kontingente vorgehalten werden. In den Club-Räumen sind die gültigen Hygienevorschriften verpflichtend. Für alle Veranstaltungen ist aus Gründen der Nachvollziehbarkeit eine Eintrittskarte und die Einhaltung der Hygiene-, Infektionsschutz- und Sicherheitsregelungen zwingend erforderlich. Neue Entwicklungen können zu Programmänderungen führen, aktuelle Informationen gibt es auf der Homepage unter www.jazz-minden.de, in den Social Media-Kanälen und der Tagespresse.



Weitere Informationen unter: www.jazz-minden.de

JAZZ CLUB MINDEN e.V.



Jazz Club
ausgezeichnet



Königswall 97 · 32423 Minden
Postfach 2587 · 32382 Minden
Telefon: (05 71) 2 66 66
www.facebook.de/jazzclubminden
Mail: contact@jazz-minden.de

Kartenvorverkauf:
express – Ticketservice
Obermarktstr. 26–30, Minden
Tel. (05 71) 8 82 77 und unter
leoticket.de

Kartenreservierung:
Telefon: (05 71) 2 66 66
und www.jazz-minden.de
Der Jazzclub ist zu Konzerten
ab 20.00 Uhr geöffnet.

OKTOBER:

SA, 10.10.2020, 21.00 Uhr:

DOPPELKONZERT YOUNG JAZZ AHEAD:

HANS ANSELM QUINTETT

BOHN BERENDSEN QUARTETT

SA, 24.10.2020, 21.00 Uhr:

LE BANG BANG

NOVEMBER:

SA, 14.11.2020, 21.00 Uhr:

SHALOSH

SA, 14.11.2020, 21.00 Uhr:

DOPPELKONZERT YOUNG JAZZ AHEAD:

MARVIN FREY GROUP

SARA DECKER QUARTETT

DEZEMBER:

SA, 05.12.2020, 21.00 Uhr:

FRANK CHASTENIER TRIO

SA, 12.12.2020, 21.00 Uhr:

HOTEL BOSSA NOVA

SA, 19.12.2020, 21.00 Uhr:

RICHIE ARNDT

WINTERBLUES 2020

Weitere Informationen unter: www.jazz-minden.de

JAZZ CLUB Minden e.V. · Königswall 97 · 32423 Minden